



Presse-Factsheet MOTOR Ai

Autonomer Bus Geestland: Das Fahrzeug in Zahlen



Ein Mercedes-Benz EQV, umgebaut von MOTOR Ai für das autonome Fahren nach Level 4 (Foto: MOTOR Ai)

Der autonome Bus in Geestland ist ein elektrisch angetriebener Mercedes-Benz EQV. MOTOR Ai hat ihn umgebaut und ist damit rechtlich Hersteller des Fahrzeugs. 24 Sensoren erfassen die Umgebung. Die Hardware für das autonome Fahrsystem im Kofferraum wertet ihre Daten aus, das Drive-by-Wire-System hinter den Vordersitzen lenkt und bremst.

Ab Ende Oktober 2026 ist der Rufbus im Ortsteil Bad Bederkesa zwischen der Ortsmitte und dem Handels- und Gewerbepark im öffentlichen Straßenverkehr unterwegs. Grundlage ist die Erprobungsgenehmigung des Kraftfahrt-Bundesamts vom 7. Oktober 2026. Bis zur Betriebserlaubnis fährt ein Sicherheitsfahrer von MOTOR Ai mit.

Sensoren und Antennen

Kameras	8
Lidar (Laserscanner)	7
Radar	9
Inertiale Messeinheit (IMU)	1 (misst Beschleunigung und Drehbewegungen)
GPS-Antennen	2
Mobilfunkantenne (5G)	1

Steuerung

Autonomes Fahrsystem (ADS)	Hardware im Kofferraum
Drive-by-Wire-System	Hinter den Vordersitzen. Es führt Lenk- und Bremsbefehle mechanisch aus. Lenkrad und Bremspedal bewegen sich dabei sichtbar, das Gaspedal nicht.

Energie

Batterien gesamt	5
Serienmäßig	12-Volt-Batterie für Start, Licht und Lüftung Hochvoltbatterie für den Elektroantrieb
Von MOTOR Ai eingebaut	2 × 48 Volt im Kofferraum für Drive-by-Wire und ADS 1 × 48 Volt am Drive-by-Wire-System als Reserve und zum Ausgleich von Spannungsspitzen
Betriebsdauer	ausgelegt auf bis zu 8 Stunden pro Ladung

Umbau

Mehrgewicht	rund 200 kg
Verlegte Kabel	rund 1 km
Sicherungen	60
Temperaturbereich	ausgelegt für -40 bis +85 °C

Daten

Datenmenge bei Aufzeichnung 30 bis 40 Gigabyte pro Minute, also 1,8 bis 2,4 Terabyte pro Stunde. Den Großteil erzeugen die Sensoren.

Plätze

Fahrgäste	4, ein 5. Platz ist möglich
Beifahrersitz	nicht für Fahrgäste freigegeben

Stand: 28. Oktober 2026. Alle Fahrzeugangaben: MOTOR Ai.

Über MOTOR Ai

MOTOR Ai hat ein eigenes System für autonomes Fahren nach Level 4 entwickelt. Grundlage ist eine kognitive KI-Architektur nach dem Prinzip der Deep Active Inference, die sich von bisherigen KI-Modellen, deren Entscheidungen nicht nachvollziehbar sind, unterscheidet (sog. Black Box-Modelle). Das System von MOTOR Ai baut in Echtzeit ein Modell der Verkehrssituation auf und leitet daraus nachvollziehbare Entscheidungen ab, auch in unbekannten Situationen. Diese Entscheidungen lassen sich lückenlos rekonstruieren, weshalb das System nach europäischen und internationalen Sicherheitsstandards zertifizierbar ist. MOTOR Ai hat den kompletten Technologie-Stack, von der Kartierung über die Sensorik bis zur Entscheidungslogik, selbst entwickelt und ist damit das einzige deutsche Unternehmen mit einem vollständig eigenen Software-Stack für autonomes Fahren. Gegründet wurde das Unternehmen 2017 in Berlin von Roy Uhlmann (CEO) und Adam Bahlke (CTO).

MOTOR Ai Pressekontakt

Niels Genzmer
 Director PR & Communication
press@motor-ai.com
 +49 151 15344895
www.motor-ai.com